

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtages.

I. Kammer.

Nr. 15.

Dresden, am 22. Januar

1892.

Fünfzehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 20. Januar 1892.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 281.-294. — Entschuldigungen.
— Bericht der I. Deputation zu dem königl. Decret über den Gesetzentwurf, die Errichtung eines Amtsgerichts in Olbernhau betreffend. — Antrag zum mündlichen Berichte der IV. Deputation über die Petition des Gemeinderathes zu Milbenau und Genossen, die Errichtung einer Apotheke in Milbenau betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident Graf von Könneritz eröffnet die Sitzung Mittags 12 Uhr 15 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister von Neßsch und Dr. Schurig, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Jahn und Geh. Reg.-Rath von Criegern, sowie in Anwesenheit von 37 Kammermitgliedern.

Präsident Graf von Könneritz: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einnehmen zu wollen, und eröffne die öffentliche Sitzung. Den Vortrag aus der Registrande giebt uns Herr Secretär Thiele.

(Nr. 281.) Antrag zum mündlichen Berichte der II. Deputation über Cap. 69 und 70 des königl. Decretes Nr. 3, einen Nachtrag zum ordentlichen Staatshaushaltsetat und dem Finanzgesetze auf die Jahre 1890/91 betreffend.

(Nr. 282.) Desgleichen über Cap. 59 bis 69, 71 und 72 des Staatshaushaltsetats für 1892/93, Departement des Innern betreffend.

Präsident Graf von Könneritz: Beide Nummern sind gedruckt und vertheilt und kommen auf eine Tagesordnung.

I. R. (2. Abonnement.)

(Nr. 283.) Protokoll-Extract der Zweiten Kammer vom 15. Januar 1892, Schlußberathung über Cap. 73 bis 87 mit Ausnahme des Cap. 77 a des Staatshaushaltsetats für 1892/93, das Departement der Finanzen betreffend, und das königl. Decret Nr. 3, einen Nachtrag zum ordentlichen Staatshaushaltsetat zc. für 1890/91 betreffend.

(Nr. 284.) Desgleichen Schlußberathung über Cap. 102 und 103 des Etats für 1892/93, Ministerium des Auswärtigen zc. betreffend.

(Nr. 285.) Desgleichen, Schlußberathung über Cap. 32 bis 37 des Etats für 1892/93, Gesamtministerium zc. betreffend.

Präsident Graf von Könneritz: Die Protokoll-Extracte dieser drei Nummern gelangen an die II. Deputation.

(Nr. 286.) Petition des Stadtgemeinderathes zu Wylau, Verbindung der Stadt Wylau mit dem Eisenbahneze betreffend.

Präsident Graf von Könneritz: Ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen, kommt zunächst dort zur Berathung und bei uns an die II. Deputation.

(Nr. 287.) Petition August Wilhelm Käpner's in Leipzig, Gewährung einer Militär-Invaliden-Pension betreffend.

Präsident Graf von Könneritz: An die IV. Deputation.

(Nr. 288.) Die Zweite Kammer übersendet 60 Druck-exemplare einer Kartenskizze zum Gesuche der Stadt Gottleuba, Bahnbau Berggießhübel-Gottleuba-Hellendorf-Peterswald i. B. betreffend.

Präsident Graf von Könneritz: Vertheilt.

(Nr. 289.) Schreiben des Gemeinderathes zu Schönau-Chemnitz, die Petition des Wintergartenbesizers Richter daselbst um Erlaubniß zum allsonntäglichen Tanzhalten betreffend.

Präsident Graf von Könneritz: An die IV. Deputation.